

 „Dee Rothuisspatze“

Jedes Joahr nahm ich
mer 's vier, Madilde, des
ich freeh genung ofang
mit däne Chresdoagsge-
schenke. On jedes Joahr
git es dann was off en letz-
te Drecker.

Doa hon mer dos doch
jetzt ganz einfach in Hi-
fäld, Max. Mäi nahme dee
Hünfeld Card on hon nie
was verkehrt gemacht,
weil sich dee Liet dann ge-
hol konne, bos se groad
won.

TERMINE

**AH-Kicker
spielen
um Stadtpokal**

HÜNFELD. Das traditio-
nelle Stadtpokalturnier
der Altherren-Fußballer
findet in diesem Jahr am
Samstag, 26. November,
ab 15 Uhr in der Kreiss-
sporthalle statt. Teilneh-
men werden Teams der
TSG aus Mackenzell, der
Spielgemeinschaft Gro-
ßenbach und Roßbach,
der Spielgemeinschaft SV
Hellas Michelsrombach
und SG Buchonia Rudol-
phshan, der Hünfelder
Sportverein und der SV
Germania Kirchhasel. Ge-
spielt wird im Modus Je-
der-gegen-Jeden, sodass
am Ende eine Tabelle über
den Gewinn des Stadtpo-
kals entscheidet.

**Vorlesestunde
für Kinder im
Kindergarten**

HÜNFELD. Die beliebte
Vorlesestunde für Kinder-
gartenkinder in der Stadt-
bibliothek in Hünfeld
startet wieder am Montag,
28. November, von 16 bis
17 Uhr. Schülerinnen und
Schüler der Konrad-Zuse-
Schule in Hünfeld lesen in
gemütlicher Atmosphäre
den Kleinen aus Bilderbü-
chern vor. Währenddes-
sen können Mamas, Pa-
pas, Omas, Opas und Co.
in Ruhe nach neuem Lese-
stoff in der Stadtbiblio-
thek stöbern oder im Lese-
café einen Kaffee trinken.
Eine Anmeldung ist nicht
nötig, die Vorlesestunde
ist kostenlos. Einfach vor-
bei kommen und zuhö-
ren. Die nächsten Termi-
ne: Montag, 28. Novem-
ber, Montag, 5. Dezember,
Montag, 12. Dezember,
Montag, 19. Dezember, je-
weils von 16 bis 17 Uhr.

**Erste Hilfe
am Kind**

HÜNFELD. Einen Kurs
„Erste Hilfe am Kind“ bie-
tet der DRK-Kreisverband
Hünfeld am Freitag, 25.
November von 17 bis 21
Uhr und am Samstag, 26.
November von 8 bis 12
Uhr im DRK-Generatio-
nentreff an. Anmeldun-
gen sind unter www.drk-huenfeld.de möglich.



Der Adventsmarkt im Hünfelder Winter wartet wieder mit umfangreichem Programm für Jung und Alt auf. Rund um das Rathaus gibt es viele Verkaufsstände, Budenzauber und viele Aktivitäten und Attraktionen für die Kinder.

**Nikolaus kommt mit
seinen Rentieren**

Adventsmarkt findet vom 25. bis 27. November statt

**HÜNFELD. Engelsflügel bas-
teln, von Schnee-Elfen ver-
zaubern lassen und weih-
nachtllicher Musik lauschen –
beim Adventsmarkt im Hün-
felder Winter von Freitag bis
Sonntag, 25. bis 27. Novem-
ber, gibt es tolle Aktionen.
Rund um das Rathaus gibt es
einen weihnachtlichen Bu-
denzauber mit tollen Ver-
kaufsständen. Der Advents-
markt hat an allen Tagen von
12 bis 20 Uhr geöffnet.**

Die Stände öffnen am Frei-
tag, 25. November, ab 12
Uhr, dann startet auch das
„Märchenhafte Winterrät-
sel“ in den Hünfelder Ge-
schäften. Bei der Aktion von
City-Marketing Hünfeld gilt
es, bis Samstag, 10. Dezem-
ber, winterliche Rätsel zu lö-
sen. Offizieller Start des Ad-
ventsmarkts ist um 16 Uhr
mit dem traditionellen An-
schieben der Weihnachtspy-
ramide, den Alphornbläsern
„Die Siebenschläfer“ und
dem Kinderchor der Hünfel-
der Paul-Gerhardt-Schule.

Der Adventszauber findet
in diesem Jahr erstmals rund
um das Rathaus statt. Auch
die neu gestaltete Rathaus-
gasse wird für weihnachtliche
Aktionen genutzt – vor
allem die Kleinen kommen
dort beim Kinderschminken
und Kekshausbasteln auf ih-
re Kosten. Sehenswert ist
aber auch die Aufführung
„Frau Holle“ des Story Stage
Märchentheaters. Ein Höhe-
punkt am Samstag, 26. No-
vember, wird der Besuch des
Nikolauses mit seinen Ren-
tieren sein. Am Abend gibt
es eine Après-Ski-Party mit
DJ Comic in der Rathausgas-
se. Am Sonntag, 27. Novem-
ber, sorgt das Theater Ne-
benbei & Sorgenfrei mit
Walk-Acts als Schnee-Elfen
und Weihnachtstrollen für
besondere Hingucker.

Holz für Nachbarn

HÜNFELD. In den Hünfel-
der Stadtteilen Mackenzell,
Molzbach, Nüst, Großen-
bach und Dammersbach ha-
ben einige Grundstücksei-
gentümer noch Anspruch
auf das sogenannte Nach-
barrechtsholz. Bestellungen
können bei den jeweiligen
Ortsvorstehern ab sofort bis
spätestens 9. Dezember so-

DAS PROGRAMM ZUM ADVENTSMARKT

Freitag, 25. November

12 Uhr: Öffnung der Verkaufs-
stände
15.30 Uhr: Weihnachtlicher
Kurzfilm von Astrid Lindgren
(Stadtbibliothek, um Anmel-
dung wird gebeten)
16 Uhr: Offizieller Beginn (An-
schieben der Weihnachtspyra-
mide, Alphornbläser,
Kinderchor der Paul-Gerhardt-
Schule)
15 bis 18 Uhr: Kinderschmin-
ken (Rathausgasse)
16.30 bis 17 Uhr: Story Stage
Märchentheater „Frau Holle“,
unter den Arkaden
17 bis 17.45 Uhr: Ansingen des
Advents, Krippe am Anger
18 bis 20 Uhr: Bastelaktion „En-
gelsflügel“, ehemaliges Laden-
geschäft Hausrat Vogt
18 bis 19 Uhr: Kleiner Chor und
AkCente des MGV Cäcilia Stein-
bach, unter den Arkaden

Samstag, 26. November

12 Uhr: Öffnung der Verkaufs-
stände
12.30 bis 13 Uhr: Märchenthea-
ter „Frau Holle“, unter den Arka-
den
15 bis 20 Uhr: Kekshausbas-
teln, Rathausgasse
13.30 bis 14.30 Uhr: Stadtkä-

pelle Hünfeld, unter den Arka-
den
15 bis 18 Uhr: Kinderschmin-
ken, Rathausgasse
15 bis 16.30 Uhr: Nikolaus
mit Rentierschlitten, Innen-
stadt
16 bis 20 Uhr: Bastelaktion „En-
gelsflügel“, ehemaliges Laden-
geschäft Hausrat Vogt
17 bis 18 Uhr: Duo Zweiklang,
Rathausgasse
18.30 bis 20 Uhr: Après-Ski-Par-
ty mit DJ Comic, Rathausgasse

Sonntag, 27. November 2022

12 Uhr: Öffnung der Verkaufs-
stände
13 bis 19 Uhr: Kekshausbas-
teln, Rathausgasse
14 bis 15 Uhr: Auftritt Wigbert-
schule und Vinzenz-von-Paul
Schule, unter den Arkaden
15 bis 18 Uhr: Kinderschmin-
ken, Rathausgasse
15.30 bis 17.30 Uhr: Traumzau-
bershow mit Walking Acts und
Seifenblasen, unter den Arka-
den und in der Rathausgasse
16 bis 20 Uhr: Bastelaktion „En-
gelsflügel“, ehemaliges Laden-
geschäft Hausrat Vogt
17.30 bis 19.30 Uhr: Duo Per-
lenstaub, unter den Arkaden

Weihnachtlich wird es
auch bei der Bastelaktion
„Engelsflügel“ der Künstle-
rin Heike Richter. An allen
drei Tagen können in neuen
Offenen Kreativ-Atelier des
Museums Modern Art im
ehemaligen Ladengeschäft
von Hausrat Vogt kleine und
große Kreative Federn aus
Papier basteln und zu gro-
ßen Flügeln zusammenset-
zen. Im Anschluss können
Fotos gemacht werden.

Auch der Besuch bei den
Ausstellern und Verkaufs-

ständen lohnt sich. Es gibt
unter anderem Köstlichkei-
ten aus Steinberg im Vogt-
land, Gaalbernsuppe, Pizza
aus Laugenteig, Confiterie-
Produkte, Crêpes, Erbsen-
suppe, Kartoffelpuffer,
Spießbraten und natürlich
Glühwein, Feuerzangen-
bowle und Punsch in ver-
schiedenen Geschmacks-
richtungen.

Und natürlich darf zwisch-
en Advents- und Weih-
nachtsdekorationen gestö-
bert werden.

**Jubilate in der
Klosterkirche**

Chören und Orchestern lauschen

**HÜNFELD. In der Klosterkir-
che lud die Stadt Hünfeld
wieder zum Jubilate Kon-
zert. Regionalkantor Chris-
topher Löbens leitete das
Konzert.**

Der Ökumenische Singkreis
begann in der vollen Kloster-
kirche St. Bonifatius. Im An-
schluss sangen der Jugend-
chor sowie das Vokalensem-
ble St. Benedikt und der Kir-
chenchor St. Jakobus. Das
Kammerorchester Hünfeld

e. V. und die Vokal- und Ins-
trumentalsolisten komplet-
tierten die Darbietung. Ne-
ben Bürgermeister Benjamin
Tschesnok, der gleichzeitig
Schirmherr ist, zeigten sich
auch die Zuschauer begeis-
tert und bedachten die Vor-
stellungen mit Standing
Ovations. Der Eintritt war
wie in den Vorjahren frei,
der Arbeit des Oblatenklos-
ters wurde allerdings von
den Zuhörern mit großzügi-
gen Spenden bedacht.



Die Klosterkirche St. Bonifatius war beim Jubilate-Konzert, geleitet von Regionalkantor Christopher Löbens, gut besucht.

**„Jeder Krieg beginnt
mit einer Lüge“**

Gedenkfeier zum Volkstrauertag

**HÜNFELD. Jeder völker-
rechtswidrige Krieg beginnt
mit einer Lüge. Diese These
stellte der evangelische Pfar-
rer Jürgen Goslar in den Mit-
telpunkt seiner Ansprache
zum diesjährigen Volkstrau-
ertag am Anger in Hünfeld.**

Dort legten Bürgermeister
Benjamin Tschesnok, Stadt-
verordnetenvorsteher Bert-
hold Quell, Polizeidirektor
Werner Friedrich und Regie-
rungsrat Nico Rutner zur Er-
innerung an die Opfer der
Kriege einen Kranz nieder.
Für den VdK beteiligte sich
an der Gedenkfeier Ewald Si-
mon.

Der evangelische Pfarrer
stellte in seiner Ansprache
den Bezug zwischen den bei-
den Weltkriegen mit dem
gegenwärtigen Krieg in der
Ukraine her. Sowohl bei den
Weltkriegen als auch diesem
Krieg sagte der Angreifer
nicht die Wahrheit. Jeder
völkerrechtswidrige Krieg
stehe im Zeichen der Lüge.
Die Wahrheit sei der Feind
aller totalitären Machtha-
ber, deshalb sei es wichtig,
nicht nur schwere Waffen zu
liefern, damit sich die Ukrai-
ner verteidigen können,
sondern vielmehr, den Men-
schen die Wahrheit zu ver-

mitteln. Opfer dieses un-
menschlichen Krieges wür-
den nicht nur Soldaten,
Frauen und Kinder in der
Ukraine, sondern auch rus-
sische Soldaten, die mit ei-
ner Lüge durch den Macht-
haber in den Krieg geschickt
würden, so der Pfarrer. Dem
setzte er das Wort Jesu Chris-
ti entgegen: die Wahrheit
wird euch frei machen. Je
mehr Menschen auch in
Russland die Wahrheit er-
kennen könnten, umso grö-
ßer werde die Chance auf
Frieden. Zu den Klängen der
Stadtkapelle Hünfeld unter
Leitung von Jürgen Stock
legten der Bürgermeister, der
Abteilungsleiter der Bun-
despolizei, der stellvertre-
tende Anstaltsleiter der Jus-
tizvollzugsanstalt und der
Stadtverordnetenvorsteher
Kranz am Ehrenmal nieder.

Musikalisch umrahmt
wurde die Feierstunde auch
durch den Männergesang-
verein Hünfeld unter Lei-
tung von Vladimir Langen-
stein. Die Justizvollzugsan-
stalt in Hünfeld, die Bundes-
polizei, die Reservistenka-
meraden, Rotes Kreuz, THW
sowie die Feuerwehr und die
Schützen hatten Abordnun-
gen zu dieser Feierstunde
entsandt.



Bei der Kranzniederlegung: Stadtverordnetenvorsteher Berthold Quell, Bürgermeister Tschesnok, Abteilungsführer Friedrich und Regierungsrat Rutner vor dem Ehrenmal am Anger